

Phonak Audéo™ M

Gebrauchsanweisung



Phonak Audéo M-R/RT
Phonak Audéo M-R/RT Trial



A Sonova brand

PHONAK
life is on

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

Wireless-Hörgeräte



Phonak Audéo M90-R	2018
Phonak Audéo M90-RT	2018
Phonak Audéo M70-R	2018
Phonak Audéo M70-RT	2018
Phonak Audéo M50-R	2018
Phonak Audéo M50-RT	2018
Phonak Audéo M30-R	2018
Phonak Audéo M30-RT	2018
Phonak Audéo M-R Trial	2018
Phonak Audéo M-RT Trial	2018

Ladegeräte (nicht-wirelessfähig)



Phonak Charger Case Combi	2018
Phonak Power Pack	2016
Phonak Mini Charger Case	2018



Ihr Hörgerät und Ladegerät

- ❶ Wenn keines der unteren Kästchen angekreuzt ist und Sie das Modell Ihres Hörgeräts oder Ladegeräts nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.
- ❶ Die in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Hörgeräte enthalten einen integrierten, nicht entfernbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ❶ Lesen Sie bitte auch die Sicherheitsinformationen zur Handhabung wiederaufladbarer Hörgeräte (Kapitel 22).

Hörgerätemodelle

- Audéo M-R (M90/M70/M50/M30)
- Audéo M-RT (M90/M70/M50/M30)
- Audéo M-R Trial
- Audéo M-RT Trial

Ohrpasstücke

- Dome
- SlimTip
- cShell

Ladegeräte

- Charger Case Combi inkl. Netzteil und USB-Kabel (< 3 m)
- Power Pack
- Mini Charger Case inkl. Netzteil und USB-Kabel (< 3 m)

Ihre neuen Hörgeräte und Ladegeräte wurden von Phonak, dem weltweit führenden Unternehmen für Hörlösungen, in der Schweiz entwickelt.

Damit Sie mit Ihrer Umwelt verbunden bleiben und Klänge genießen können, lassen wir unser Fachwissen aus jahrelanger Forschung in unsere Produkte einfließen.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um Ihre Hörgeräte optimal nutzen zu können. Falls Sie weitere Informationen zu Funktionen oder der Bedienung wünschen, hilft Ihnen Ihr Hörakustiker gerne weiter.

Phonak - life is on
www.phonak.com

Inhalt

Ihr Hörgerät mit Ladegerät	
1. Kurzanleitung	8
2. Beschreibung des Hörgeräts mit Ladegeräten	10
Das Ladegerät verwenden	
3. Ladegerät vorbereiten	14
4. Hörgeräte aufladen	15
Das Hörgerät verwenden	
5. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)	24
6. Hörgerät einsetzen	25
7. Hörgerät herausnehmen	26
8. Multifunktionstaster	27
9. Ein/Aus	28
10. Wireless-Anbindung	29
11. Erste Kopplung	30
12. Telefonieren	32
13. Flugmodus	36
14. Hörgerät neu starten	39

Weitere Informationen

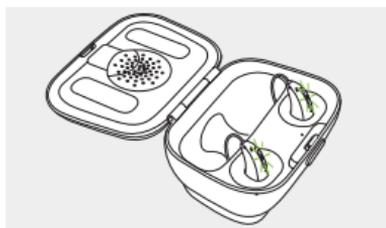
15. Betriebsbedingungen	40
16. Pflege und Unterhalt	41
17. Cerumenschutz austauschen	44
18. Service und Garantie	50
19. Informationen zur Produktkonformität	52
20. Hinweise und Symbolerklärungen	60
21. Fehlerbehebung	66
22. Wichtige Sicherheitsinformationen	70

1. Kurzanleitung

Hörgeräte aufladen

- i** Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörgerät mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.

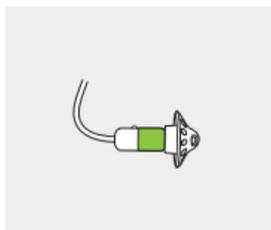
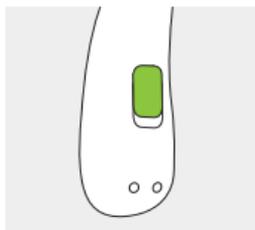
Sobald Sie das Hörgerät in den Ladesteckplatz des Ladegeräts einsetzen, zeigt die Statusanzeige den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörgerät voll aufgeladen ist. Ist der Akku voll aufgeladen, leuchtet die Statusanzeige konstant grün.



Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)

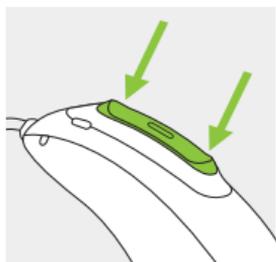
Blau für
linkes Hörgerät.

Rot für
rechtes Hörgerät.



Multifunktionstaster mit Statusanzeige

Der Taster hat verschiedene Funktionen. Abhängig von der Hörgeräteprogrammierung fungiert der Taster als Ein-/Aus-Schalter, Lautstärkesteller und/oder Programmwechsel-Taster. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung entnehmen. Wenn das Hörgerät mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth® Wireless Technologie gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden.

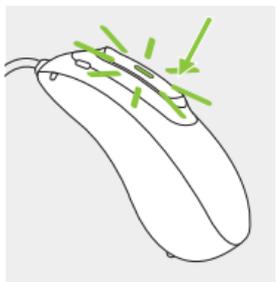


Ein/Aus

Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer Fingerspitze 3 Sekunden lang, bis die Statusanzeige anfängt zu blinken.

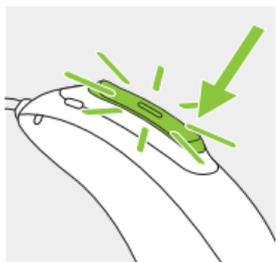
Ein: Die Statusanzeige leuchtet konstant grün

Aus: Die Statusanzeige leuchtet konstant rot



Flugmodus aktivieren

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie den unteren Teil des Tasters 7 Sekunden lang, bis die Statusanzeige konstant orange leuchtet. Lassen Sie den Taster anschließend los.

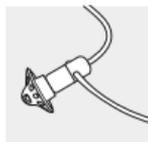


2. Beschreibung des Hörgeräts mit Ladegeräten

Die folgenden Abbildungen zeigen das in dieser Gebrauchsanweisung beschriebene Hörgeräte-Modell und die Ladegeräte. So finden Sie Ihre Modelle:

- Über die Informationen zu „Ihr Hörgerät und Ladegerät“ auf Seite 3
- Indem Sie Ihr Hörgerät und Ladegerät mit den folgenden Modellen vergleichen.

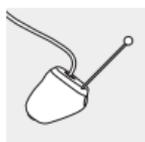
Kompatible Ohrpasstücke



Dome

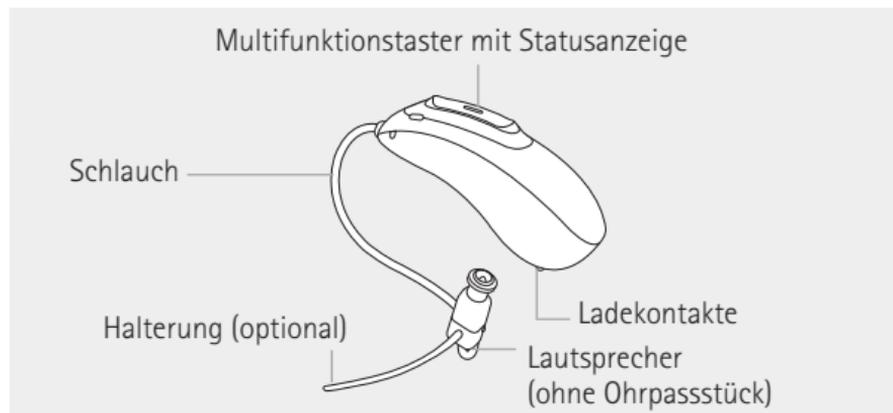


SlimTip

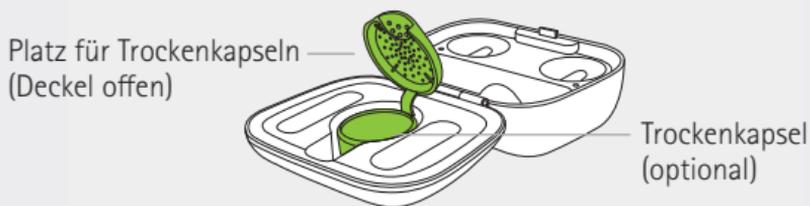


cShell

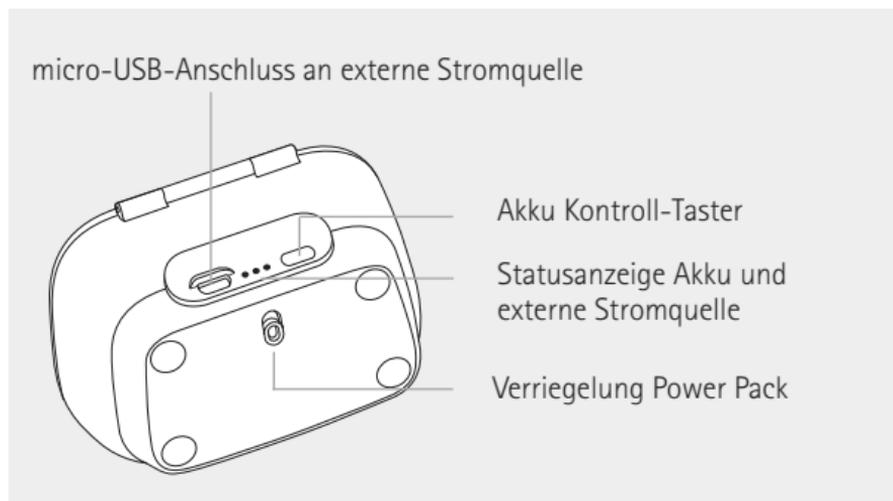
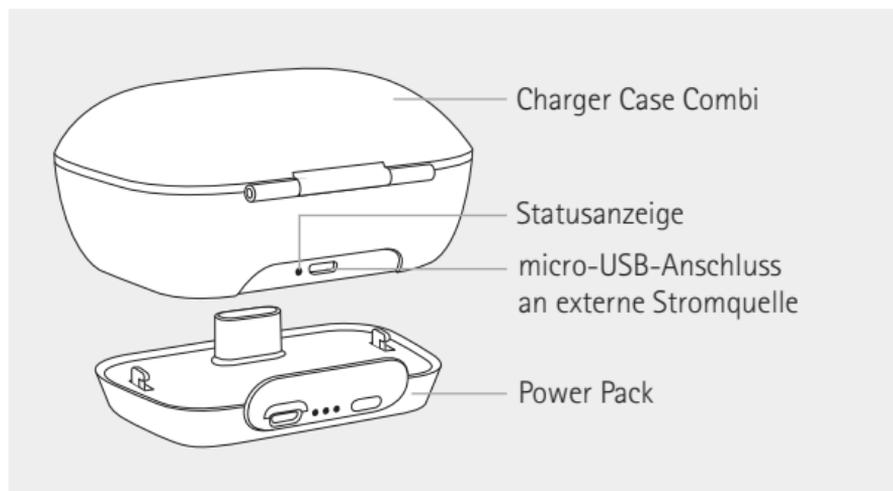
Audéo M-R/RT Audéo M-R/RT Trial



Charger Case Combi



Charger Case Combi mit optionalem Power Pack



Mini Charger Case



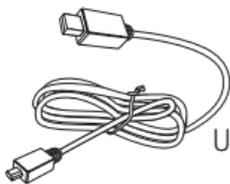
Ladesteckplätze für Hörgeräte
mit Links-/Rechts-Markierung



USB-C-Anschluss
an externe Stromquelle

Statusanzeige

Externe Stromversorgung



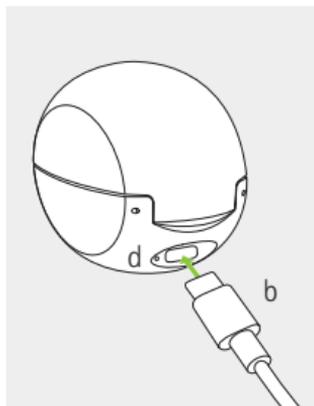
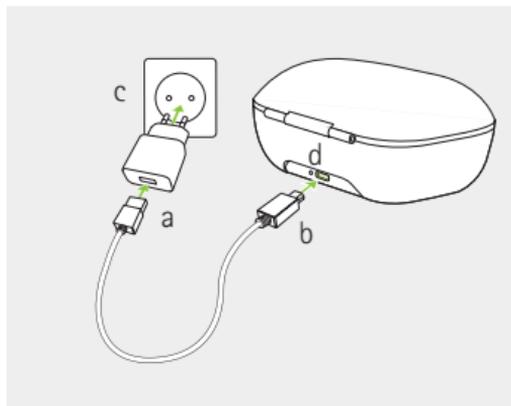
USB-Kabel (< 3 m)



Netzteil

3. Ladegerät vorbereiten

Netzteil anschließen



- a) Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels am Netzteil an.
- b) Schließen Sie das kleinere Ende an der USB-Buchse des Ladegeräts an.
- c) Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.
- d) Die Statusanzeige leuchtet grün, wenn das Ladegerät am Netz angeschlossen ist.

Spezifikationen Netzteil

Ausgangsspannung Netzteil	5 V Gleichspannung +/-10%, Strom 1 A
Ladegerät Eingangsspannung	5 V Gleichspannung +/-10%, Strom 1 A
Spezifikationen USB-Kabel	5 V min. 1 A, USB-A zu USB-C, maximale Länge 3 m

4. Hörgeräte aufladen

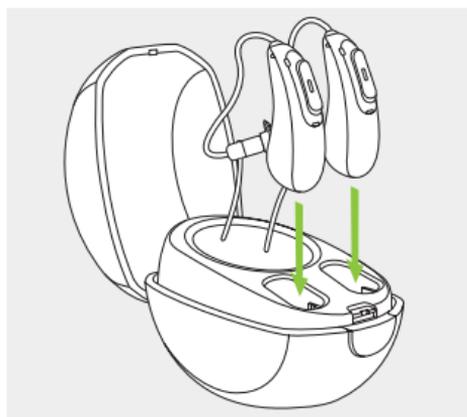
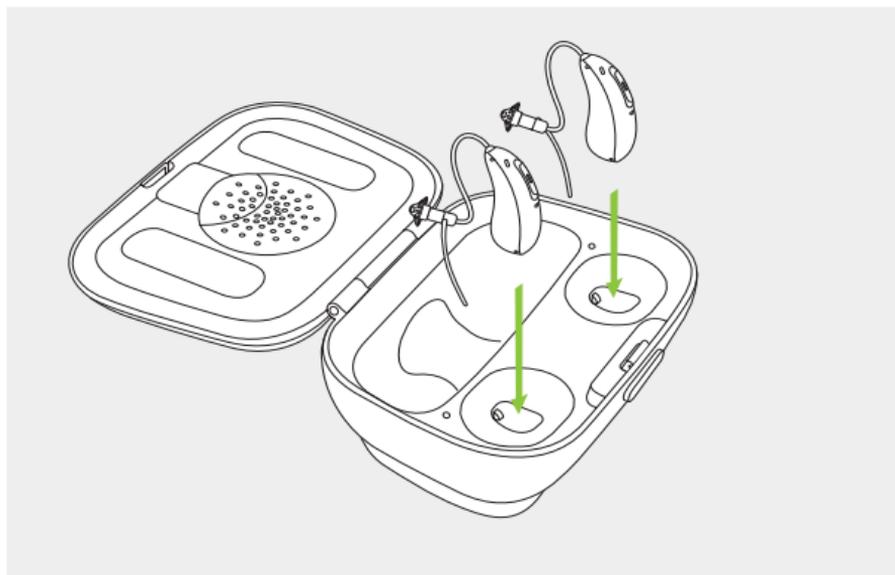
- ① Niedrige Leistung: Bei niedrigem Batteriestand hören Sie zwei Signaltöne. Danach haben Sie ca. 60 Minuten Zeit, um das Hörgerät aufzuladen (dies kann, abhängig von den Hörereinstellungen, variieren).
- ① Das Hörgerät verfügt über einen integrierten, nicht entfernbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ① Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörgerät mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- ① Das Hörgerät muss trocken sein, bevor es in das Ladegerät eingesetzt wird, siehe Kapitel 16.
- ① Laden und nutzen Sie das Hörgerät bitte immer nur in folgendem Temperaturbereich: +5° bis +40° Celsius (41° bis 104° Fahrenheit).

4.1 Charger Case Combi oder Mini Charger Case verwenden

In Kapitel 3 finden Sie eine Anleitung zur Vorbereitung des Ladegeräts.

1

Setzen Sie das Hörgerät in den Ladesteckplatz. Stellen Sie sicher, dass das linke Hörgerät im linken Steckplatz (blau markiert) und das rechte Hörgerät im rechten Steckplatz (rot markiert) steckt. Die Hörgeräte werden automatisch stumm geschaltet, sobald sie in das Ladegerät eingesetzt werden.



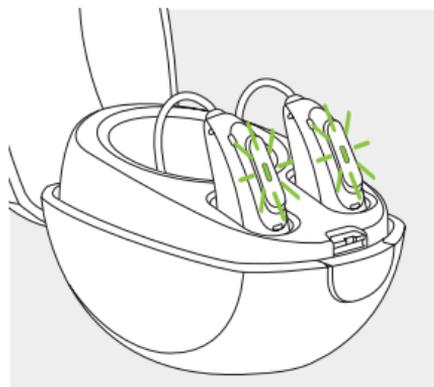
2

Die Statusanzeige zeigt den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörgerät voll aufgeladen ist. Ist der Akku voll aufgeladen, leuchtet die Statusanzeige konstant grün.

Der Ladeprozess wird automatisch beendet, sobald der Akku voll aufgeladen ist, sodass die Hörgeräte sicher im Ladegerät verbleiben können. Das Aufladen der Hörgeräte kann bis zu 3 Stunden in Anspruch nehmen. Der Deckel des Ladegeräts kann beim Aufladen geschlossen sein.

Ladezeit

Statusanzeige	Ladezustand	Ladezeiten ca.
	0 – 10%	
	11 – 80%	30 min (30%) 60 min (50%) 90 min (80%)
	81 – 99%	
	100%	3 h



3

Entfernen Sie die Hörgeräte aus den Ladesteckplätzen, indem Sie

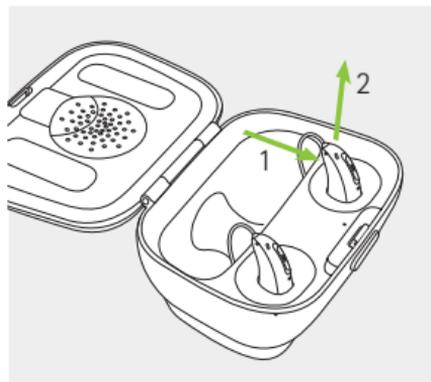
1. die Hörgeräte vorsichtig zu sich ziehen und
2. sie aus dem Ladegerät heben.

i Greifen Sie die Hörgeräte niemals am Schlauch, um sie vom Ladegerät zu entfernen, da dies die Schläuche beschädigen kann.

Das Hörgerät schaltet sich automatisch ein, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird. Die Statusanzeige beginnt zu blinken. Wenn die Statusanzeige konstant grün leuchtet, ist das Hörgerät zum Einsatz bereit.

Wenn Sie das Ladegerät vom Strom trennen, während das Hörgerät geladen wird, sollten Sie das Hörgerät ausschalten, um zu verhindern, dass es sich entlädt.

i Schalten Sie das Hörgerät aus, bevor Sie es zur Aufbewahrung in das vom Netz getrennte Ladegerät einsetzen.

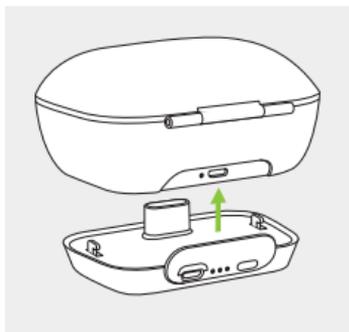


4.2 Power Pack verwenden (optional)

Hinweis: Das Power Pack ist nur mit dem Charger Case Combi kompatibel.

1

Verbinden Sie das Power Pack mit der Unterseite des Charger Case Combi und arretieren Sie es.

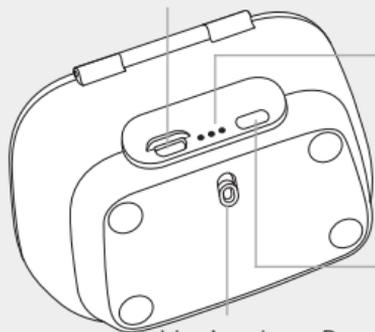


2

Schließen Sie das micro-USB an und verbinden Sie es mit einer externen Stromquelle. Das Power Pack und die Hörgeräte werden gleichzeitig aufgeladen. Während das Power Pack mit einer externen Stromquelle verbunden ist, blinkt die Statusanzeige und zeigt den aktuellen Ladezustand des Power Pack an.

- ❗ Vor dem ersten Gebrauch sollte das Power Pack mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- ❗ Das Power Pack verfügt über einen integrierten, nicht abnehmbaren Lithium-Ionen-Akku.

micro-USB-Anschluss an externe Stromquelle



Statusanzeige Akku:

- 0%-29%
- 30%-59%
- 60%-100%

Akku Kontroll-Taster

Verriegelung Power Pack

3

Um die verbleibende Akkukapazität des Power Packs zu sehen, drücken Sie den Akku-Kontroll-Taster. Die Statusanzeige zeigt dann den Ladestatus an.

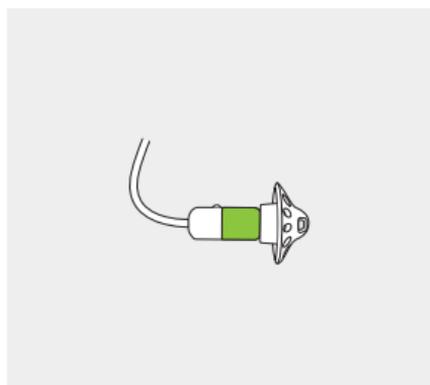
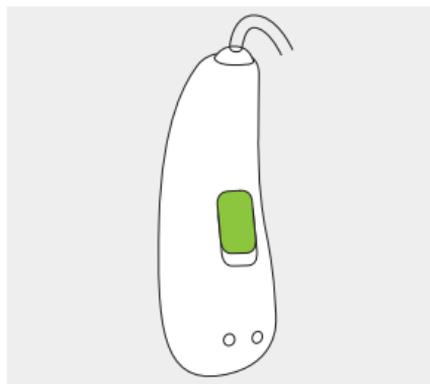
i Laden und nutzen Sie das Power Pack bitte immer nur im folgenden Temperaturbereich: +5° bis +40° Celsius (41° bis 104° Fahrenheit)

5. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)

Auf der Rückseite des Hörgeräts und auf dem Lautsprecher ist jeweils eine rote oder blaue Farbmarkierung angebracht. Diese zeigt an, ob es sich um das linke oder das rechte Hörgerät handelt.

Blau für **linkes** Hörgerät.

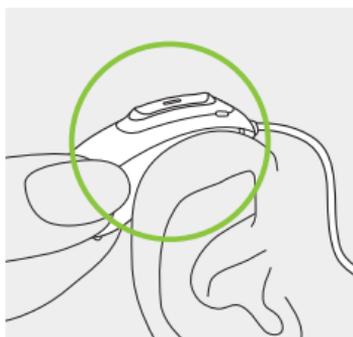
Rot für **rechtes** Hörgerät.



6. Hörgerät einsetzen

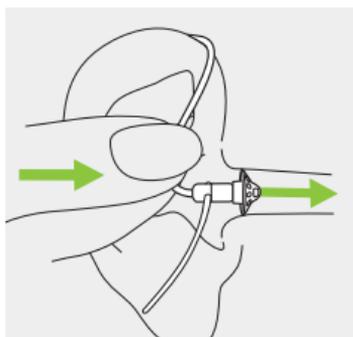
1

Bringen Sie das Hörgerät hinter dem Ohr an.



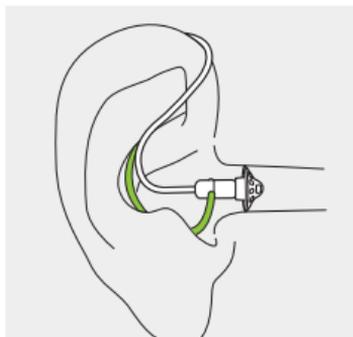
2

Führen Sie das Ohrpasstück in den Gehörgang ein.



3

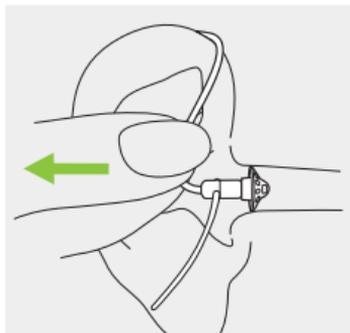
Wenn am Ohrpasstück eine Halterung angebracht ist, drücken Sie diese in Ihre Ohrmuschel, um das Hörgerät zu fixieren.



7. Hörgerät herausnehmen

1

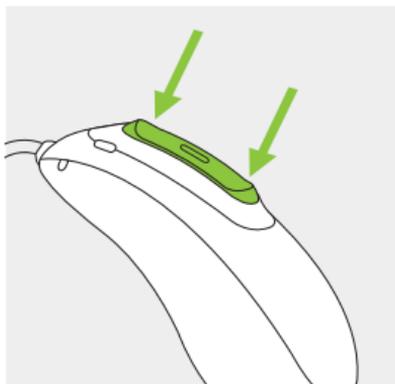
Ziehen Sie zuerst den Schlauch vorsichtig heraus und entfernen dann das Gerät hinter dem Ohr.



8. Multifunktionstaster

Der Multifunktionstaster hat verschiedene Funktionen.

Abhängig von der Hörgeräteprogrammierung fungiert der Taster als Ein-/Aus-Schalter, Lautstärkesteller und/oder Programmwechsel-Taster. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung des Hörgeräts entnehmen. Bitte Sie Ihren Hörakustiker um einen Ausdruck dieser Anleitung.

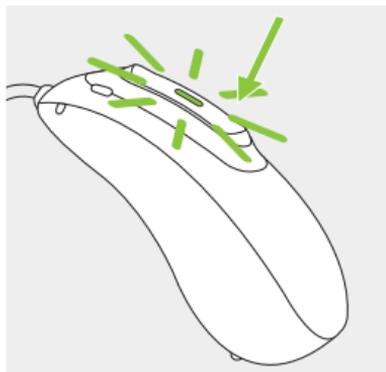


Wenn das Hörgerät mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth® Wireless Technologie gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck auf den unteren oder oberen Teil des Tasters angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden (siehe Kapitel 12).

9. Ein/Aus

Hörgeräte einschalten

Das Hörgerät so konfigurieren, dass es sich automatisch einschaltet, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird. Wenn diese Funktion nicht konfiguriert ist, halten Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer



Fingerspitze 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Statusanzeige anfängt zu blinken. Sobald die Statusanzeige konstant grün leuchtet, ist das Hörgerät zum Einsatz bereit.

Hörgeräte ausschalten

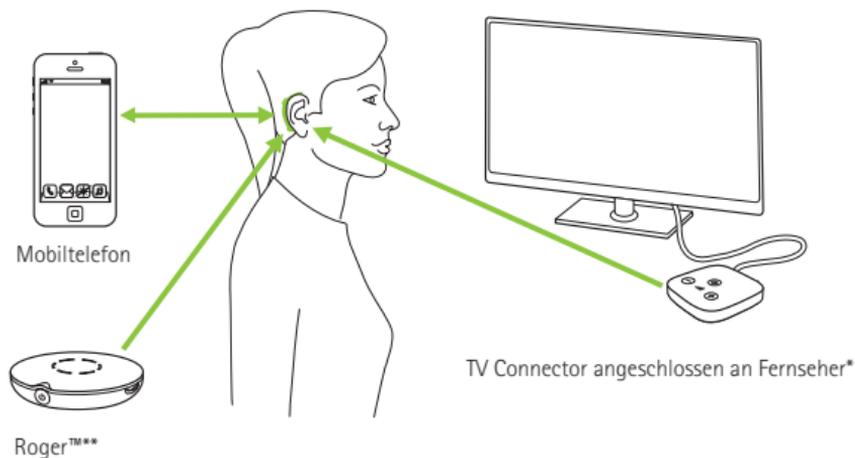
Halten sie den unteren Teil des Tasters 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige konstant rot leuchtet und somit signalisiert, dass das Hörgerät ausgeschaltet ist.

	Blinkt grün	Hörgerät wird eingeschaltet
	2 Sekunden konstant rot	Hörgerät wird ausgeschaltet

i Beim Einschalten des Hörgeräts hören Sie unter Umständen eine Startmelodie.

10. Wireless-Anbindung

Die Illustration zeigt, mit welchen Geräten Sie Ihr Wireless-Hörgerät verbinden können.



* Der TV Connector kann an eine beliebige Audioquelle angeschlossen werden, wie z. B. an einem Fernseher, einem PC oder einem HiFi-System.

** Wireless-Roger-Mikrofone können ebenfalls mit Ihrem Hörgerät verbunden werden.

11. Erste Kopplung

11.1 Erste Kopplung mit einem Bluetooth®-fähigen Gerät

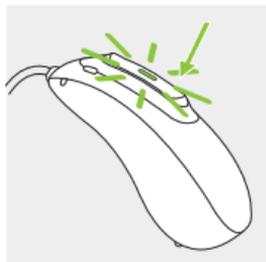
- ① Die Kopplung muss nur einmalig an jedem Gerät mit Bluetooth Wireless Technologie durchgeführt werden. Nach der ersten Kopplung verbinden sich Ihre Hörgeräte automatisch mit dem Gerät. Dies kann bis zu 2 Minuten dauern.

1

Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth Funktion des Geräts (z. B. Mobiltelefon) aktiviert ist und starten Sie die Suche nach Bluetooth-Geräten.

2

Schalten Sie beide Hörgeräte ein. Ab jetzt haben Sie 3 Minuten Zeit, um das Hörgerät mit Ihrem Gerät zu koppeln.



3

Auf dem Bildschirm Ihres Geräts erscheint eine Liste mit den gefundenen Geräten mit Bluetooth Wireless Technologie. Wählen Sie Ihr Hörgerät aus der Liste, um es zu koppeln. Ein Signalton signalisiert die erfolgreiche Kopplung.

- ① Weitere Informationen zur Kopplung Ihrer Hörgeräte mit den Mobiltelefonen der bekanntesten Hersteller erhalten Sie unter <https://marvel-support.phonak.com>

11.2 Geräte verbinden

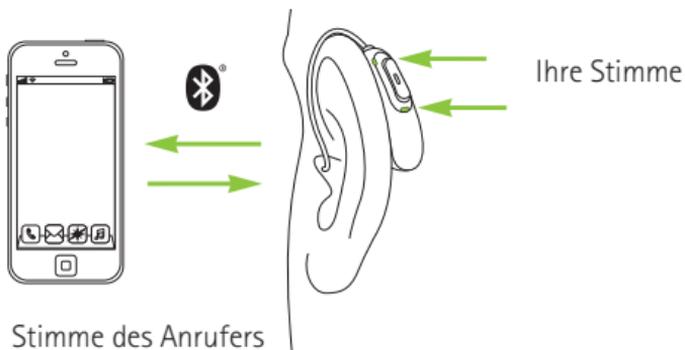
Nachdem Sie Ihr Hörgerät mit Ihrem Gerät gekoppelt haben, bleiben die Geräte gekoppelt und sind nach jedem Einschalten wieder automatisch miteinander verbunden.

- ① Die Verbindung besteht so lange, wie das Gerät eingeschaltet ist und innerhalb der Reichweite verwendet wird.
- ① Ihre Hörgeräte können mit bis zu zwei Geräten gekoppelt werden.

12. Telefonieren

Ihre Hörgeräte verbinden sich direkt mit Mobiltelefonen, die über Bluetooth® Wireless Technologie verfügen.

Wenn Ihre Hörgeräte mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt und verbunden sind, hören Sie die Stimme des Anrufers direkt in Ihrem Hörgerät. Ihre Stimme wird außerdem durch die Hörgerätemikrofone aufgenommen.



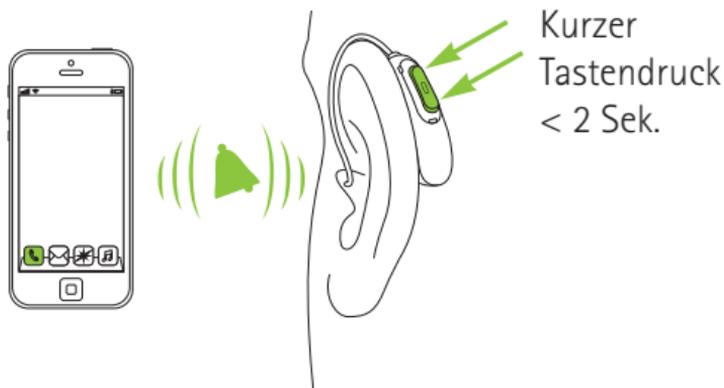
Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

12.1 Anrufen

Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie die Wähltaste. Sie hören das Rufzeichen in Ihren Hörgeräten. Ihre Stimme wird außerdem durch die Hörgerätemikrofone aufgenommen.

12.2 Einen Anruf annehmen

Bei einem eingehenden Anruf hören Sie eine Anruflbenachrichtigung in Ihrem Hörgerät. Eingehende Anrufe können durch einen kurzen Tastendruck (weniger als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon angenommen werden.



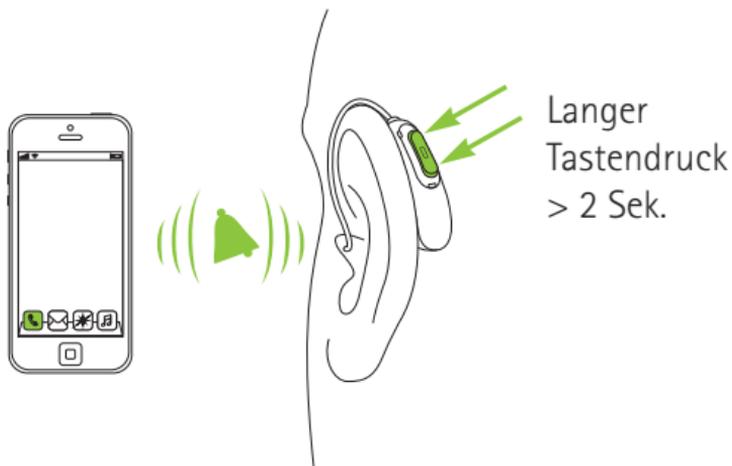
12.3 Anruf beenden

Anrufe können durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon beendet werden.



12.4 Anruf ablehnen

Eingehende Anrufe können durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon abgelehnt werden.



13. Flugmodus

Ihr Hörgerät operiert im Frequenzbereich von 2.4 GHz – 2.48 GHz. Bitte klären Sie bei Flugreisen ab, ob der Fluginbieter verlangt, dass sich die Hörgeräte im Flugmodus befinden müssen. Wird der Flugmodus aktiviert, werden die normalen Hörgerätefunktionen nicht beeinträchtigt, sondern nur die Bluetooth Verbindung beendet.

13.1 Flugmodus aktivieren

Um die Wireless-Funktion zu deaktivieren und den Flugmodus in beiden Hörgeräten zu aktivieren:

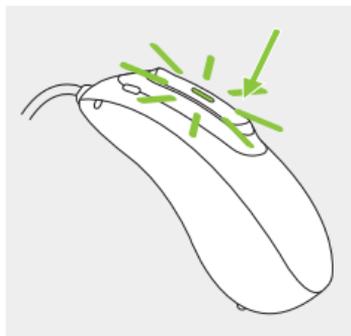
1.		<p>Wenn das Hörgerät ausgeschaltet ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Wenn das Hörgerät eingeschaltet ist, schalten Sie es aus, indem Sie den unteren Teil des Tasters 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Statusanzeige 2 Sekunden konstant rot leuchtet und damit anzeigt, dass das Hörgerät ausgeschaltet ist.</p>
2.		<p>Halten Sie den unteren Teil des Tasters gedrückt. Die grüne Statusanzeige blinkt, wenn sich das Hörgerät einschaltet.</p>
3.		<p>Halten Sie den Taster weitere 7 Sekunden gedrückt, bis die Statusanzeige konstant orange leuchtet. Lassen Sie den Taster anschließend los. Das konstant orange leuchtende Licht zeigt an, dass sich das Hörgerät im Flugmodus befindet.</p>



Im Flugmodus ist Ihr Hörgerät nicht mit Ihrem Telefon verbunden.

13.2 Flugmodus deaktivieren

Um die Wireless-Funktion zu aktivieren und den Flugmodus in beiden Hörgeräten zu deaktivieren: Schalten Sie das Hörgerät aus und wieder ein (siehe Kapitel 9).



14. Hörgerät neu starten

Verwenden Sie diese Methode, wenn Ihr Hörgerät nicht korrekt funktioniert. Dadurch werden keine Programme oder Einstellungen gelöscht oder entfernt.

1

Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mindestens 15 Sekunden lang. Es spielt keine Rolle, ob das Hörgerät ein- oder ausgeschaltet ist, bevor Sie den Taster drücken. Nach Ablauf der 15 Sekunden erfolgt keine Benachrichtigung durch Leuchtanzeige oder Signalton.

2

Setzen Sie das Hörgerät in das ans Netz angeschlossene Ladegerät und warten Sie, bis die Statusanzeige grün blinkt. Dies kann bis zu 30 Sekunden dauern. Das Hörgerät ist nun einsatzbereit.

15. Betriebsbedingungen

Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Laden Sie das Hörgerät und das Power Pack bitte immer nur im folgenden Temperaturbereich auf: +5° bis +40° Celsius (41° bis 104° Fahrenheit) und Luftdruck: 800 hPa bis 1060 hPa.

Audéo M-R/RT verfügt über den Schutzgrad IP68 (geschützt vor eindringendem Wasser bei 1 Meter Tiefe, 60 Minuten) und ist für die Verwendung in allen Alltagssituationen vorgesehen. Sie müssen sich keine Sorgen machen, wenn das Hörgerät mit Regen oder Schweiß in Kontakt kommt. Das Audéo M-R/RT sollte jedoch nicht im Wasser verwendet werden, das Chlor, Seife, Salz oder sonstige chemische Flüssigkeiten enthält.

Feuchtigkeit während des Betriebs des Charger Case Combi, des Mini Charger Case und des Power Pack: 0% bis 85% (nicht kondensierend).

16. Pflege und Unterhalt

Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege der Hörgeräte und Ladegeräte trägt zur optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei. Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, sorgt Sonova AG für eine mindestens fünfjährige Servicezeit nach dem Auslaufen des jeweiligen Hörgerätes.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 22.2.

Allgemein

Vor der Verwendung von Haarspray oder dem Auftragen von Kosmetik sollte das Hörgerät immer aus dem Ohr genommen werden, da diese Produkte das Hörgerät beschädigen können.

Ihre Hörgeräte sind unter den folgenden Bedingungen gegen das Eindringen von Wasser, Schweiß und Schmutz geschützt:

- Das Hörgerät sollte nach dem Kontakt mit Wasser, Schweiß oder Schmutz gereinigt und danach getrocknet werden.
- Das Hörgerät wird wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben verwendet und gewartet.



Stellen Sie stets sicher, dass die Hörgeräte und das Ladegerät trocken und sauber sind, bevor sie aufgeladen werden.

Täglich

Hörgerät: Überprüfen Sie das Ohrpassstück auf Rückstände von Ohrenschmalz und Feuchtigkeit. Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien Tuch. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihrer Hörgeräte. Nicht mit Wasser ausspülen. Bei übermässigem Reinigungsaufwand fragen Sie Ihren Hörakustiker nach Filtern oder Trocknungskapseln.

Ladegeräte: Stellen Sie sicher, dass die Ladesteckplätze sauber sind. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihres Ladegeräts.

Wöchentlich

Hörgerät: Reinigen Sie das Ohrpassstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder einem speziellen Reinigungstuch für Hörgeräte. Für spezielle Pflegehinweise oder eine intensive Grundreinigung wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker. Reinigen Sie die Ladkontakte an den Hörgeräten mit einem weichen, feuchten Tuch.

Ladegeräte: Entfernen Sie Schmutz oder Staub von den Ladesteckplätzen.



Stellen Sie vor der Reinigung immer sicher, dass das Ladegerät vom Stromnetz getrennt ist.

17. Cerumenschutz austauschen

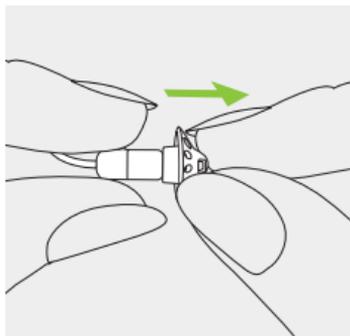
Ihr Hörgerät ist mit einem Cerumenschutzfilter ausgestattet, der den Lautsprecher vor Ohrenschmalz (Cerumen) schützt.

Überprüfen Sie den Cerumenschutzfilter regelmäßig und tauschen Sie ihn aus, wenn er verunreinigt aussieht oder wenn Sie bemerken, dass die Lautstärke oder die Klangqualität des Hörgeräts nachgelassen hat. Der Cerumenschutzfilter sollte alle vier bis acht Wochen ausgetauscht werden.

17.1 Das Ohrpasstück vom Lautsprecher abnehmen

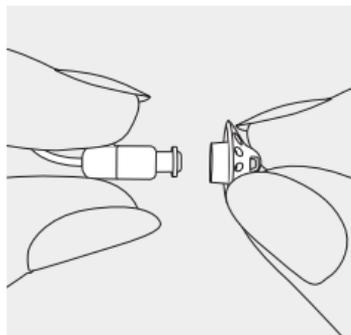
1

Halten Sie in einer Hand den Lautsprecher und ziehen Sie mit der anderen Hand das Ohrpasstück vorsichtig ab.



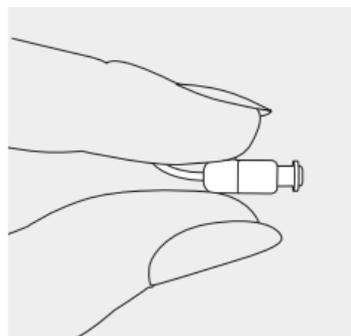
2

Ziehen Sie das Ohrpasstück vorsichtig ab.



3

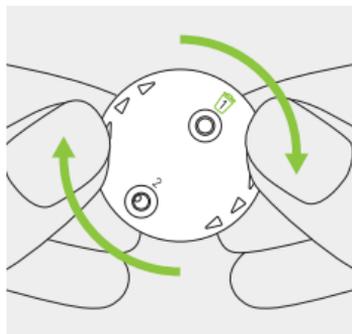
Reinigen Sie den Lautsprecher mit einem fusselfreien Tuch.



17.2 Cerumenschutz austauschen mit CeruShield™ Disk

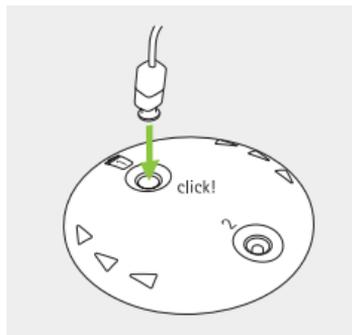
1

Drehen Sie die CeruShield™ Disk vorsichtig in die durch die Pfeile angezeigte Richtung, bis eine freie Öffnung unter dem Mülleimersymbol erscheint.



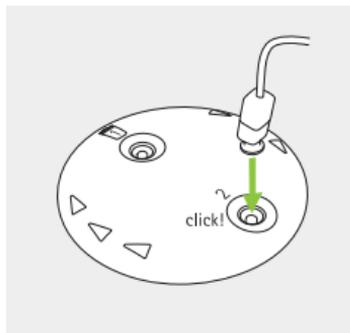
2

Führen Sie den Lautsprecher zum Entfernen des gebrauchten Cerumenschutzfilters vorsichtig in die freie Öffnung ein (unter dem Mülleimersymbol), bis er hörbar mit einem Klick einrastet. Nach dem Klick sehen Sie den entfernten Cerumenschutzfilter in der Öffnung unter dem Mülleimersymbol.



3

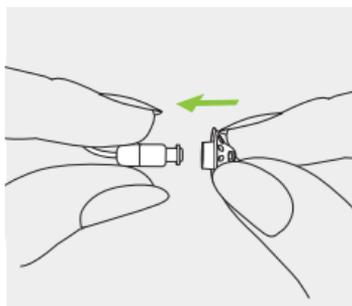
Um einen neuen Cerumenschutzfilter einzusetzen, führen Sie den Lautsprecher vorsichtig in die Öffnung, in der der neue Cerumenschutzfilter sichtbar ist (gegenüber dem Mülleimersymbol), bis er hörbar mit einem Klick einrastet. Nach dem Klick sehen Sie, dass die Öffnung unten leer ist und sich der neue Cerumenschutzfilter im Lautsprecher befindet.



17.3 Das Ohrpasstück am Lautsprecher anbringen

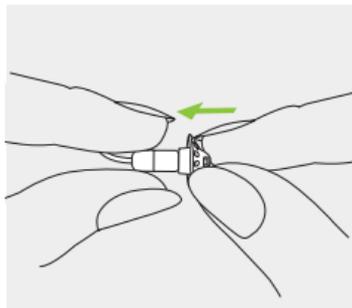
1

Halten Sie den Lautsprecher in einer Hand und das Ohrpasstück in der anderen.



2

Bringen Sie das Ohrpasstück über dem Schallaustritt des Lautsprechers an.



3

Das Ohrpasstück sollte fest am Lautsprecher angebracht sein.



18. Service und Garantie

Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie das Hörgerät und das Ladegerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

Internationale Garantie

Die Sonova AG bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantie erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörgerät oder Ladegerät selbst, nicht jedoch auf Zubehör wie Schläuche, Ohrpasstücke oder externe Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich dem Verkauf von Verbrauchsgütern bestehen.

Garantiebeschränkung

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

Seriennummern

Hörgerät linke Seite: _____

Hörgerät rechte Seite: _____

Charger Case Combi: _____

Power Pack: _____

Mini Charger Case: _____

Kaufdatum: _____

Autorisierter Hörakustiker
(Stempel/Unterschrift):

19. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung (Hörgerät)

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizingeräte und der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf www.phonak.com/us/en/certificates.

Australien/Neuseeland:



R-NZ

Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland.

Das Konformitätskennzeichen R-NZ wird auf Funkprodukten angebracht, die auf dem neuseeländischen Markt in der Konformitätsstufe A1 verkauft werden.

Die auf Seite 2 aufgelisteten Wireless-Modelle sind wie folgt zertifiziert:

Phonak Audéo M-R & M-RT (M90/M70/M50/M30)

Phonak Audéo M-R Trial & M-RT Trial

USA

FCC ID: KWC-LDR

Kanada

IC: 2262A-LDR

Hinweis 1:

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen
- 2) das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren

Hinweis 2:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben sind, können zum Erlöschen der FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts führen.

Hinweis 3:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt.

Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt

und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen

Hinweis 4:

Konformität mit dem Japanischen Telekommunikations- und Geschäftsgesetz

Dieses Gerät ist nach dem Japanischen Radiogesetz (電波法) und dem Japanischen Telekommunikations- und Geschäftsgesetz (電気通信事業法) genehmigt. Dieses Gerät darf nicht modifiziert werden (anderenfalls wird die zugewiesene Identifikationsnummer ungültig).



R 202-SMG063

T D 18-0016 202

Funkdaten Ihrer Wireless-Hörgeräte

Antennen-Typ	Resonante Induktionsschleifenantenne
Betriebsfrequenz	2,4 GHz – 2,48 GHz
Modulation	GFSK, Pi/4 DPSK, GMSK
Strahlung	< 2.5 mW
Bluetooth®	
Reichweite	~1 m
Bluetooth	4.2 Dual-Mode
Unterstützte Profile	HFP (Hands-Free Profile), A2DP

Einhaltung der Störaussendungs- und Störfestigkeitsnormen

Störaussendungsnormen	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 55011:2009+A1
	CISPR11:2009/AMD1:2010
	CISPR22:1997
	CISPR32:2012
	ISO 7637-2:2011
	CISPR25:2016
	EN 55025:2017

Störfestigkeitsnormen	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 61000-4-2:2009
	IEC 61000-4-2:2008
	EN 61000-4-3:2006+A1+A2
	IEC 61000-4-3:2006+A1+A2
	EN 61000-4-4:2012
	IEC 61000-4-4:2012
	EN 61000-4-5:2014
	IEC 61000-4-5:2014
	EN 61000-4-6:2014
	IEC 61000-4-6:2013
	EN 61000-4-8:2010
	IEC 61000-4-8:2009
	EN 61000-4-11:2004
	IEC 61000-4-11:2004
	IEC 60601-1 (§ 4.10.2):2005
ISO 7637-2:2011	

20. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG sowie der die Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Direktiven konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass die in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Types B der EN 60601-1 einhalten. Die Oberfläche des Hörgerätes ist spezifiziert als Anwendungsteil des Types B.



Zeigt den Hersteller des medizinischen Geräts, wie in der EU-Richtlinie 93/42/EWG definiert.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Dieses Symbol zeigt an, dass die elektromagnetische Interferenz dieses Geräts unter den von der US Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.



Der Begriff *Bluetooth*[®] und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., jegliche Verwendung dieser Marken durch die Sonova AG erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.



Japanisches Kennzeichen für zertifizierte Radiogeräte.



Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, über die ein spezifisches medizinisches Gerät identifiziert werden kann.



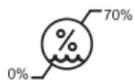
Zeigt die Katalognummer des Herstellers an, über die das spezifische medizinische Gerät identifiziert werden kann.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Temperatur bei Transport und Lagerung: -20° bis $+60^{\circ}$ Celsius (-4° bis $+140^{\circ}$ Fahrenheit).



Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung: 0% bis 70%, wenn nicht in Gebrauch. Siehe Kapitel 22.2, Anleitung zum Trocknen des Hörgeräts nach dem Gebrauch.



Luftdruck bei Transport und Lagerung:
500 hPa bis 1060 hPa



Beim Transport trocken halten.



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass Sie dieses Hörgerät, sowie Ladegeräte und Power Pack nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgen dürfen. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte und Ladegeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Hörgeräte Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

Symbole gelten nur für europäisches Netzteil



Netzteil mit doppelter Isolierung.



Das Gerät ist nur für den Innenbereich bestimmt.



Sicherheitstrenntransformator, kurzschlussfest.

21. Fehlerbehebung

Problem	Ursachen
Hörgerät funktioniert nicht	Lautsprecher/Ohrpasstück ist blockiert Hörgerät ist ausgeschaltet
Hörgerät pfeift	Akku komplett entladen Hörgerät wurde nicht richtig im Ohr eingesetzt Ohrenschmalz im Gehörgang
Hörgerät zu laut	Zu hohe Lautstärke
Hörgerät klingt nicht laut genug oder verzerrt	Zu geringe Lautstärke Niedriger Akkuladezustand Lautsprecher/Ohrpasstück ist blockiert Hörvermögen hat sich verändert
Hörgerät spielt zwei Signaltöne ab	Anzeige niedriger Akkuladezustand
Hörgerät schaltet sich nicht ein	Akku komplett entladen Taster wurde versehentlich deaktiviert, indem er länger als 15 Sekunden gedrückt wurde
Statusanzeige des Hörgeräts leuchtet nicht, wenn sich das Hörgerät im Ladesteckplatz befindet	Hörgerät wurde nicht richtig in das Ladegerät eingesetzt Ladegerät ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen Akku komplett entladen

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://marvel-support.phonak.com>

Maßnahme

Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpasstück

Halten Sie den unteren Teil des Multifunktionsstasters 3 Sekunden lang gedrückt (Kapitel 9)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Setzen Sie das Hörgerät richtig ein (Kapitel 6)

Wenden Sie sich an Ihren HNO/Hausarzt oder Hörakustiker

Reduzieren Sie die Lautstärke, wenn eine Lautstärkeregelung verfügbar ist (Kapitel 8)

Erhöhen Sie die Lautstärke, wenn eine Lautstärkeregelung verfügbar ist (Kapitel 8)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpasstück

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Wiederholen Sie Schritt 2 des Neustart-Vorgangs (Kapitel 14)

Setzen Sie das Hörgerät richtig in das Ladegerät ein (Kapitel 4)

Schließen Sie das Ladegerät an eine externe Stromquelle an (Kapitel 3)

Warten Sie drei Stunden, nachdem Sie das Hörgerät in das Ladegerät eingesetzt haben, unabhängig vom Verhalten der Statusanzeige.

Problem

Die Statusanzeige auf dem Hörgerät leuchtet konstant rot, wenn sich das Hörgerät im Ladegerät befindet

Statusanzeige auf dem Hörgerät schaltet sich aus, wenn das Hörgerät aus dem Ladegerät genommen wird

Statusanzeige leuchtet nach Entnahme des Hörgeräts aus dem Ladegerät konstant grün

Akku hält nicht den ganzen Tag

Telefongespräch-Funktion funktioniert nicht

Ladevorgang setzt nicht ein (ohne Power Pack)

Der Ladevorgang setzt nicht ein, wenn das Power Pack verwendet wird

Ursachen

Verschmutzte Ladkontakte

Hörgerät ist Temperaturen außerhalb des erlaubten Betriebstemperaturbereichs ausgesetzt

Akku ist defekt

Die Funktion „Auto-On“ ist ausgeschaltet

Statusanzeige des Hörgeräts leuchtete rot, als das Hörgerät in das Ladegerät gesetzt wurde

Verkürzte Akkulaufzeit

Hörgerät befindet sich im Flugmodus

Hörgerät ist nicht mit dem Telefon gekoppelt

Ladegerät ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen

Hörgerät wurde nicht richtig in das Ladegerät eingesetzt

Power Pack voll entladen

i Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Maßnahme

Säubern Sie die Kontakte des Hörgeräts und des Ladegeräts

Wärmen Sie das Hörgerät auf. Der Betriebstemperaturbereich liegt zwischen +5° und +40° Celsius (+41° bis +104° Fahrenheit)

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Schalten Sie das Hörgerät ein (Kapitel 9)

Starten Sie das Hörgerät neu (Kapitel 14)

Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. Möglicherweise muss der Akku ausgetauscht werden

Schalten Sie das Hörgerät aus und wieder ein (siehe Kapitel 13.2)

Hörgerät mit Telefon koppeln (Kapitel 11)

Schließen Sie das Ladegerät an einer Steckdose oder am Power Pack an (Kapitel 4.2)

Setzen Sie das Hörgerät richtig in das Ladegerät ein (Kapitel 4.1)

Laden Sie das Power Pack auf (Kapitel 4.2)

22. Wichtige Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie die Informationen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Hörgerät und die zugehörigen Ladegeräte benutzen.

Ein Hörgerät stellt weder das normale Gehör wieder her noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmässigem Tragen Ihres Hörgerätes können Sie nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines Hörgerätes stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

Das Hörgerät ist für den Einsatz in häuslichen Pflegeumgebungen geeignet und kann aufgrund seiner Portabilität auch in einer professionellen Pflegeumgebung verwendet werden, wie z.B. einer Arzt- oder Zahnarztpraxis.

22.1 Gefahrenhinweise

-  Wiederaufladbare Hörgeräte und das Phonak Power Pack enthalten einen Lithium-Ionen-Akku, der bei Flugreisen im Handgepäck mit an Bord genommen werden kann. Das Power Pack darf nur im Handgepäck und nicht im aufgegebenen Gepäck transportiert werden.
-  Ihr Hörgerät operiert im Frequenzbereich von 2.4 GHz – 2.48 GHz. Das Hörgerät verfügt über einen Flugmodus. Wie Sie diesen aktivieren, erfahren Sie in Kapitel 13.
-  Hörgeräte dienen der Verstärkung von Tönen und ihrer Übertragung auf die Ohren, um eine Hörminderung auszugleichen. Jedes Hörgerät wird an den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers angepasst und darf daher nur von diesem getragen werden. Es darf niemals von einer anderen Person getragen werden, das könnte zu Gehörschäden führen.
-  Veränderungen oder Modifikationen am Hörgerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben wurden, sind nicht erlaubt.

Derartige Veränderungen können Ihr Gehör schädigen oder das Hörgerät beschädigen.

 Verwenden Sie diese Hörgeräte und Ladegeräte niemals in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika) oder in Umgebungen, in denen die Nutzung elektronischer Geräte nicht erlaubt ist.

 Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, das Ohr sich entzündet hat oder

Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.

 Titanschalen von Im-Ohr Hörgeräten und Ohrpasstücken können kleine Mengen Acrylate aus Klebstoffen enthalten. Bei Personen, die empfindlich auf diese Stoffe reagieren, kann es zu allergischen Hautreaktionen kommen. Tritt eine solche Reaktion bei Ihnen auf, stellen Sie die Nutzung des Hörgerätes sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.

 In sehr seltenen Fällen kann es dazu kommen, dass der Dome beim Herausziehen des Hörschlauchs im Gehörgang stecken bleibt. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome in Ihrem Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren. Um zu verhindern, dass der Dome in Richtung Trommelfell gedrückt wird, versuchen Sie niemals, den Lautsprecher wieder in den Gehörgang einzuführen.

 Hörprogramme im Richtmikrofonmodus reduzieren vor allem

Hintergrundgeräusche. Das hat zur Folge, dass von hinten kommende Warnsignale oder Geräusche z. B. von Fahrzeugen teilweise oder ganz unterdrückt werden.

 Dieses Hörgerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht verwenden. Das Hörgerät ist ein kleines Gerät und enthält Kleinteile. Lassen Sie Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung niemals unbeaufsichtigt mit diesem Hörgerät allein. Wenn das

Hörgerät oder Teile davon versehentlich verschluckt wurden, besteht Erstickungsgefahr. Suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf!

 Bewahren Sie das Charger Case Combi außerhalb der Reichweite von Kindern, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung sowie Haustieren auf. Wenn die Trockenkapsel versehentlich verschluckt wurde, suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf.

 Das Power Pack darf nur von autorisierten Personen geöffnet werden (Elektroschockgefahr).

 Das Charger Case darf während des Aufladens nicht abgedeckt werden, etwa mit einem Tuch usw.

 Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z.B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.):

- Halten Sie das Wireless-Hörgerät immer mindestens 15 cm vom Implantat entfernt. Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Wireless-Hörgeräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch

Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können.

- Halten Sie Magneten (z. B. EasyPhone-Magnet) mindestens 15 cm vom Implantat entfernt.
- Sollten Sie Wireless-Hörgerätezubehör von Phonak verwenden, lesen Sie bitte das Kapitel „Wichtige Sicherheitshinweise“ der entsprechenden Gebrauchsanweisung.

 Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den

Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten das Gerät und die anderen Geräte während dem Betrieb beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.

 Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.

 Tragbare RF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil der Hörgeräte entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

 Der USB-Anschluss des Ladegeräts darf nur für den beschriebenen Zweck genutzt werden.

 Verwenden Sie nur nach EN62368-1 und/oder EN60601-1 zertifizierte Ladegeräte mit 5 V Gleichspannung Ausgang. Min. 500 mA.

 Hörgeräte sollten bei Kunden mit perforierten Trommelfellen, entzündeten Gehörgängen oder anderweitig freiliegenden Mittelohr-Kavitäten nicht mit einem Dome oder Cerumenschutz-System angepasst werden. In diesen Fällen empfehlen wir die Verwendung einer klassischen Otoplastik. Im unwahrscheinlichen Fall, dass Komponenten des Produkts im Gehörgang

zurückbleiben, wird nachdrücklich empfohlen, einen Arzt für deren sichere Entfernung zu konsultieren.

 Vermeiden Sie starke physikalische Einwirkungen auf das Ohr, wenn Sie ein Hörgerät mit maßgefertigten Ohrpassstücken tragen. Die Stabilität maßgefertigter Ohrpassstücke ist auf einen normalen Gebrauch ausgelegt. Eine starke physikalische Einwirkung auf das Ohr (z. B. beim Sport) kann einen Bruch der maßgefertigten Ohrpassstücke verursachen. Dies könnte zu einer Perforation des Gehörgangs oder des Trommelfells führen.

 Nach mechanischer Einwirkung oder einem Schlag auf das maßgefertigte Ohrpassstück, prüfen Sie bitte, ob es unbeschädigt ist, bevor Sie es in das Ohr einführen.

22.2 Hinweise zur Produktsicherheit

- ① Die Hörgeräte sind wasserresistent, aber nicht wasserdicht. Sie sind robust und widerstandsfähig gebaut, sodass sie bei allen normalen Alltagsaktivitäten getragen und auch gelegentlich extremen Bedingungen ausgesetzt werden können. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nie unter Wasser! Die Hörgeräte sind nicht für ein längeres, kontinuierliches Eintauchen in Wasser geeignet und dürfen daher nicht beim Duschen, Baden oder Schwimmen getragen werden. Nehmen Sie Ihr Hörgerät vor derartigen Aktivitäten immer ab, damit die empfindliche Hörgeräteelektronik nicht beschädigt wird.
- ① Die Mikrofoneingänge dürfen niemals nass gereinigt werden. Sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.
- ① Schützen Sie Ihr Hörgerät und das Ladegerät vor Hitze (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen.) Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörgerät oder das Ladegerät zu trocknen (Brand- und Explosionsgefahr). Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Hilfsmitteln.

- ① Stellen Sie das Ladegerät nicht in der Nähe einer Induktionskochplatte auf. Leitfähige Strukturen im Inneren des Ladegeräts können induktive Energie absorbieren, was zu Beschädigungen führen kann.
- ① Der Dome muss alle drei Monate, bzw. sobald er hart oder brüchig wird, ausgetauscht werden. So wird verhindert, dass sich der Dome beim Einsetzen in das Ohr bzw. beim Herausnehmen aus dem Ohr von der Tülle des Schlauchs löst.
- ① Lassen Sie das Hörgerät und das Ladegerät nicht fallen! Harte Stöße oder Schläge können das Hörgerät und Ladegerät beschädigen.
- ① Ladegerät, Power Pack und Netzteil müssen vor Erschütterungen geschützt werden. Wenn das Ladegerät, das Power Pack oder das Netzteil durch eine Erschütterung beschädigt wurde, darf es nicht mehr verwendet werden.
- ① Bewahren Sie Ihr Hörgerät im Ladegerät auf, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

- ① (Zahn-)Medizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörgeräts beeinträchtigen. Nehmen Sie das Hörgerät ab und bewahren Sie es außerhalb des Untersuchungszimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:
- Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung).
 - Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden. Hörgeräte müssen vor dem Passieren einer Sicherheitsschleuse (z.B. am Flughafen) nicht abgenommen werden. Die dort abgegebene Röntgenstrahlung ist sehr gering (wenn überhaupt vorhanden), sodass Ihr Hörgerät nicht beeinträchtigt wird.
- ① Verwenden Sie Ihr Hörgerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.

① Die Hörgeräte müssen trocken sein, bevor sie in die Ladesteckplätze gesteckt werden. Anderenfalls kann nicht garantiert werden, dass der Akku richtig aufgeladen wird.

① Verwenden Sie nur die Ladegeräte und das Power Pack, die in dieser Gebrauchsanweisung zum Aufladen von Hörgeräten beschrieben sind, durch andere Geräte als diese können die Hörgeräte beschädigt werden.

① Sowohl Ihr(e) Hörgerät(e) als auch das Power Pack enthalten Lithium-Ionen-

Akkus mit einer Wattstundenleistung von < 20 Wh, die gemäß dem UN-Standard 38.3 getestet wurden und entsprechend den Vorschriften und Regeln für das sichere Transportieren von Lithium-Ionen-Akkus transportiert werden sollten.



Ihr Hörakustiker:



Hersteller:

Sonova AG

Laubisrütistrasse 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

www.phonak.com

029-0669-01/V6.00/2021-05/NLG/PM © 2018-2021 Sonova AG All rights reserved



sonova
HEAR THE WORLD

CE
0459

